

INFORMATIONEN Nr. 5 - Saison 1987/88

Im Exkursionsverfahren das nächste Informationsblatt:

Am Sonntag, dem 03.01. 1988 findet um 9 Uhr die dritte Runde im Berliner-Mannschaftspokal statt. Es spielen:

Chemie I gegen Einheit Friesen II Vorrunde Berliner-Bezirkspokal
Chemie II gegen Medizin Marzahn I Halbfinale Stadtklassenpokal

Spielort: jeweils Heimspiel in der Gählerstr. 16, Beginn 9 Uhr

Für die Sportfreunde, deren Teilnahme vorgesehen ist, wurde dieser Hinweis rot unterstrichen. Sollte die Teilnahme nicht möglich sein, ist an Andreas Zahn telefonisch abzusagen (3728850 von 19-20 Uhr).

Am Sonntag, dem 10.01. 1988 findet um 9 Uhr die fünfte Runde der BMM 1987/88 statt.

Achtung: Für die 5. Mannschaft wird der Spielort bekanntgegeben. Einige Spieler werden in anderen Mannschaften eingesetzt.

Bitte beachten, welcher Spielort rot unterstrichen wurde, dieser ist dann verbindlich.

Chemie I, III und VI Heimspiel in der Gählerstr. 16

Chemie II bei WSK Berlin V : Eitelstr. 16
3 min von S-Bhf. Berlin, 1130
Lichtenberg

Chemie IV bei WSK Berlin VI : Ort siehe
Chemie II

Chemie V bei Oberschöneweide : Weiskopffstr. 18
VI (nahe EWG-Boothaus) Berlin 1160
Str.bahn 82 von Ostkreuz
25/26 von S-Bhf. Schöneweide

Am Freitag, dem 08. Januar 1988 findet um 18.00 Uhr eine Mannschaftsleiter-Vollversammlung statt.

Ergebnisse unserer Mannschaften in der 4. BMM-Runde:

Chemie I gegen StB Zentrum 6 : 2 Chemie IV gegen Stahl 4:4
Chemie II gegen Chemie L'berg 4,5:3,5 Chemie V gegen Rot.
Chemie III gegen Dyn. H'han. 3,5:4,5 Chemie VI spielfrei

Notation Berlin III trat gegen Chemie V nicht an, die Ursachen sind noch ungeklärt. Kantersieg für unsere I. gegen den Tabellenzweiten und Bezirksklassenabsteiger, Zitterriegel für die II. (5 Remis), die III. kam gegen den Tabellenzweiten Stahl nach einem 1:4 noch zum 4:4, höchste Alarmstufe jetzt für unsere III. die dräsig verstärkt werden muß.

Nach der 4. Runde haben noch 100 \$:

Wiedersich, Eschenfeld, Göbel, Friedersdorff, Friedel

3,5 aus 4 haben: Witte, Schliebener, Braß, Neuk, Friedländer, Bensch,

3,0 aus 4 haben: Clausen, Philipp, Böttcher, Schatschneider, Henning, Batscher, Praykya, Kaiser, Steinberg, Heilmann

Tabellenstände nach der 4. Runde der NEM 1987/88.

Städtliga "A"		2. Stadtklasse "B"		2. Stadtklasse "C"	
1. Chemie I	23,5	1. Chemie II	22,0	1. Treptow	24,0
2. WARVA	21,5	2. Außenhandel	18,5	2. Oberspree	19,0
3. Rotation	20,5	3. BfW Marxzahn	17,5	3. Empor HO	17,5
4. BfB Zentrum	17,0	4. Lichtenberg	17,0	4. Dyn. H'ham.	17,5
5. ADW Berlin	15,5	5. WARVA	17,0	5. Stahl	16,0
5. Friesen	15,0	6. Anton Sackow	16,5	6. BfB Berlin	15,0
7. Fredersdorf	13,0	7. Rotation	15,5	7. Rotation	15,0
8. Köpenick	12,5	8. Neuenhagen	14,0	8. Kunst	13,5
9. Kunst	11,0	9. WBK Berlin	11,5	9. Dyn. E. Just	11,5
10. O'weide	10,5	10. BfB Zentrum	10,5	10. Chemie III	11,0

3. Stadtklasse "A"		3. Stadtklasse "B"		3. Stadtklasse "C"	
1. Chemie IV	25,0	1. Paul Schenk	17,0 (3)	1. Anton-S.	23,0 (4)
2. Turbine BfB	20,5	2. Oberspree	14,0 (3)	2. Stahl	18,0 (3)
3. Bercolina	19,5	3. Treptow	13,0 (3)	3. Empor HO	15,5 (4)
4. Stahl	19,5	4. SVK Berlin	12,5 (3)	4. Olympia	13,5 (4)
5. Wildau	16,0	5. Rotation	12,5 (3)	5. BfW BH	13,0 (4)
6. WARVA	14,0	6. Chemie V	9,5 (2)	6. Dyn. E. Just	12,5 (4)
7. Außenhandel	12,5	7. AdW Berlin	6,0 (2)	7. Chemie VI	11,5 (3)
8. 202 L'berg	12,5	8. O'weide	4,5 (3)	8. BfB Zentrum	10,5 (3)
9. Fredersdorf	11,5			9. BfB Berlin	10,5 (3)
10. WBK Berlin	9,0				

In Klammern die Anzahl der Spiele.

Chemie-Rangliste nach der 4. NEM-Runde:

1. Clauben	2038	19. Beyer (P)	1582	37. Göbel	1266
2. Wiedersich (T)	2066	20. Fredersd.	1577	38. Bandszer	1164
3. Witte	2045	21. Lemprecht	1566	39. Pilger	1128
4. Schlieberer	1973	22. Friedel	1520	40. Pohl	1116
5. Dintschew	1936	23. Bethke	1520	41. Schlieker	1110
6. Philipp	1846	24. Jahnke	1520	42. Kwert	1089
7. Nock	1828	25. Steinberg	1498	43. Hartel	1074
8. Friedländer	1733	26. Heilmann	1477	44. Kohler	1040
9. Eschenfeld (P)	1695	27. Bensch	1477	45. Lisieki	1040
10. Zehn	1682 (T)	28. Volgt	1461	46. Sipear	1030
11. Noak (P)	1674	29. Volkman	1431	47. Ludwig	882
12. Ehmig	1673	30. Becker	1423	48. Fleischer	865
13. Böttcher	1666	31. Wendt	1401	49. Lehmann	762
14. Marotzke	1648	32. Großmann (P)	1396	50. Deicke	468
15. Henning	1630	33. Przybyla (T)	1382	Kallus	468
16. Schatschn.	1620	34. Breier	1341	Schwarr	468
17. Broß	1612	35. Kaiser	1290	Grell	
18. Atze (T)	1588	36. Böhma	1278		

Nachtrag: 21 a: Pröschl 1558 ; T = Turnier, P = Pokal

Dezember-Geburtstagsglückwünsche gehen an: Böhma (66), Friedländer (26), Heilmann (26), Clauben (20), Kertal (17), Seidel (15), Lehmann U. (14), Schellenberg (11), Jährens (9)

Ein Blick in die Chemie-Geschichte ergibt folgende interessante Jubiläen der Mitgliedschaft bei Chemie:

10 Jahre: Heilmann, Henning, Nock, Philipp, Tanz, Wendt, Witte
 2 Jahre: Deicke, Volkman, Wiedersich

Weiterhin viel Spaß bei Chemie !

Die 4. Runde der Blitzsektionsmeisterschaft konnte aus braven
mal in dieser Saison Rudolf Witte gewinnen, es nahmen insgesamt
16 Sportfreunde teil, 2. Wiederzich 3. Ehnig, 4. Dittschew 5. Zahn.

Zwischenstand nach 4 Runden:

1. Dittschew	114 (4)	9. Noek	56 (2)	17. Heilmann	36 (2)
2. Wiederzich	100 (3)	10. Großmann	51 (2)	18. Pilger	27 (2)
3. Ehnig	90 (4)	11. Henning	51 (2)	19. Schme	24 (2)
4. Witte	88 (3)	12. Schliebener	48 (2)	20. Klausen	22 (1)
5. Zahn	76 (4)	13. Noek	45 (2)	21. Deiske	17 (1)
6. Broß	76 (4)	14. Lamprecht	44 (2)	22. Tanz	15 (1)
7. Atze	71 (4)	15. Proschild	40 (2)	23. Böttcher	12 (1)
8. Beyer	60 (4)	16. Marotke	39 (2)	24. Jahake	11 (1)
				25. Sipser	10 (1)

In Klammern die Anzahl der Spiele. Bei 9
Runden maximal 5 Wertungen. Nächste Runde: 08.01.88 - 19.30 Uhr

Am Sonnabend, dem 19.12.1987 fand im Seneschzentrum ein zünftiger
Weihnachtsfest statt. Die stimmungsvolle und fröhliche Veranstaltung
fand in Uwe Lamprecht einen glänzenden Organisator.

Überragender Sieger wurde Thomas Broß vor Matthias Proschild. Das
Duell der Kellerkinder entschied im Kampf Mann gegen Mann Andreas
Zahn gegen Hans-Jürgen Deiske für sich. Der Gesamtstand:

1. Broß	2423 (11)	5. Richter	1350	9. Heil	1038
2. Proschild	1878	6. Lamprecht	1317	10. Zahn	858
3. Noek	1536	7. Henning	1216	11. Deiske	689
4. Ehnig	1484	8. Baum	1080		

Uwe Lamprecht gibt bekannt, daß im Jahre 1988 ein Sektionsfest-
Grand-Prix stattfinden wird. Er wird über 6 Runden alle 2 Monate
ausgetragen. Es wird jeweils eine Einzlerwertung und eine Jahres-
gesamtwertung mit interessanten Preisen geben. Die Teilnahme-
gebühr beträgt jeweils 10,- Mark.

Die Nachwuchsleitung bittet bekanntzugeben, daß am Donnerstag, dem
07. Januar 1988 im
Jugendclub Bohenschönhausen
Hauptstr. 43
um 17.00 Uhr
Teilnahmegebühr:
5,- Mark

ein Skatturnier stattfindet, zu dem Jedermann eingeladen ist.

In Sektionspokal mußten 4 Sportfreunde wegen Passivität gestrichen
werden. Bis 26.02.88 sind zwingend folgende Parteien zu absolvieren:
Atze-Großmann, Deiske-Ludwig, Pilger-Zahn, Becker-Wiederzich, Jahake-
Böttcher, Proschild-Schliebener, Noek-Ehnig, Schöpfeld-Bandaxer, Wendt-
Lamprecht, Friederichs-Broß, Beyer-Przybyla, Schetschnaider-Kennin,
Steinberg-Ehms, Schliebener-Böttcher, Pilger-Bosker, Henning-Ludwig,
Schetschnaider-Beyer. Die besten 16 qualifizieren sich für die
Doppel-KO-Rundrunde.

Ich hoffe, alle Sportfreunde hatten ein frohes und relativ kalorien-
armes Weihnachtsfest und wünsche einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Mögen möglichst viele Wünsche für 1988 in Erfüllung gehen.

Auf Wiedersehen 1988.
Andreas Zahn
Stellv. Sektionsleiter